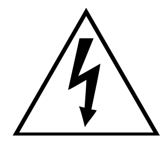


Bedienungsanleitung
CDP-100
CD-Player

WARNUNG: UM DIE GEFAHR VON FEUER ODER EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ZU REDUZIEREN, DAS GERÄT NIEMALS REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN.



UM DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ZU REDUZIEREN, NICHT DIE GEHÄUSEABDECKUNG ENTFERNEN. IM INNERN BEFINDEN SICH KEINE VOM BEDIENER ZU WARTENDEN TEILE. ZIEHEN SIE NUR QUALIFIZIERTES PERSONAL ZU RATE.



Das Blitzsymbol mit Pfeil in einem gleichseitigen Dreieck macht den Benutzer auf das Vorhandensein gefährlicher Spannung im Gehäuse aufmerksam. Diese ist so groß, dass sie für eine Gefährdung von Personen durch einen elektrischen Schlag ausreicht.



Das Ausrufungszeichen in einem gleichseitigen Dreieck weist den Leser auf wichtige Betriebs- und Wartungs-(Service-)hinweise in der dem Gerät beiliegenden Literatur hin.



Das CE-Symbol (links dargestellt) weist darauf hin, dass das Gerät den EMC- (Electromagnetic Compatibility) und den LVD- (Low Voltage Directive) Standards der Europäischen Gemeinschaft entspricht.

HINWEIS

Alle Mitarbeiter von Classé haben mit äußerster Sorgfalt gearbeitet, um Ihnen als Käufer ein zuverlässiges Gerät anbieten zu können. Wir sind stolz darauf, dass alle Komponenten von Classé offiziell für das CE-Zeichen der Europäischen Gemeinschaft zertifiziert worden sind.

Das bedeutet, dass alle Classé-Produkte die weltweit strengsten Herstellungs- und Sicherheitsprüfungen bestanden haben.

Classé Audio behält sich im Rahmen der Weiterentwicklung das Recht auf Änderung der Spezifikationen und technischer Details ohne vorhergehende Ankündigung vor. Die aktuellste Version dieser Anleitung finden Sie auf unserer Website http://www.classeaudio.com.

Wichtige Sicherheitshinweise

Achtung:
Bitte lesen Sie sich alle Warn- und sonstigen Hinweise in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Gerät genau durch und befolgen Sie diese. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung so auf, dass sie jederzeit zugänglich ist.

1. **Versuchen Sie nicht, dieses Gerät selber zu reparieren.** Öffnen Sie auf keinen Fall das Gehäuse. Im Gehäuse befinden sich keine vom Bediener zu wartenden Teile. Ein offenes Gerät stellt, insbesondere, wenn es an eine Wechselstromquelle angeschlossen ist, eine Gefährdung dar. Das Gerät ist daher ausschließlich von einem qualifizierten Fachmann zu öffnen und zu reparieren.
2. **Um die Gefahr von Feuer oder eines elektrischen Schlags auszuschließen, darf das Gerät weder Wasser noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.** Gelangt Flüssigkeit in das Gerät, ziehen Sie sofort den Netzstecker und lassen es von Ihrem autorisierten Classé-Händler gründlich prüfen.
3. **Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Wärmequellen,** z.B. nicht in die Nähe von Heizkörpern, Öfen usw., und setzen Sie es nicht direktem Sonnenlicht aus.
4. **Stellen Sie sicher, dass die Betriebsspannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.** Die Betriebsspannung ist auf dem Versandkarton und an der Rückseite des Gerätes angegeben. Wird das Gerät mit einer davon abweichenden Spannung betrieben, führt dies zu Schäden und Sie verlieren Ihren Garantieanspruch.
5. **Netzkabel sind so zu verlegen, dass sie nicht beschädigt werden können (z.B. durch Trittbelastung, Möbelstücke oder Erwärmung).** Besondere Vorsicht ist dabei an den Steckern, Verteilern und den Anschlussstellen des Gerätes geboten. Ziehen Sie nicht am Netzkabel. Ist das Netzkabel beschädigt, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Classé-Fachhändler, damit er es gründlich prüft und anschließend repariert bzw. durch ein passendes Kabel ersetzt.
6. **Nehmen Sie das Gerät für längere Zeit nicht in Betrieb** (z.B. während der Urlaubszeit), ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, um Schäden durch Überspannung oder durch einen Blitzschlag vorzubeugen.
7. **NIEMALS** das Gehäuseinnere dieses Produktes feucht werden lassen.
8. **NIEMALS** Flüssigkeit in das Gerät gießen oder spritzen.
9. **NIEMALS** die Luftzirkulation durch Verdecken der Ventilationsöffnungen oder Kühlkörper verhindern.
10. **NIEMALS** Sicherungen umgehen.
11. **NIEMALS** Sicherungen einsetzen, deren Wert bzw. Typ vom angegebenen abweicht.
12. **NIEMALS** versuchen, dieses Produkt zu reparieren. Treten Störungen auf, setzen Sie sich mit Ihrem autorisierten Classé-Fachhändler in Verbindung.
13. **NIEMALS** extrem hohen oder niedrigen Temperaturen aussetzen.
14. **NIEMALS** das Gerät in einer explosiven Umgebung betreiben.
15. **STETS** empfindliche Elektronikgeräte bei Gewitter vom Netz trennen.

Bitte tragen Sie die Seriennummer für Ihr neues Classé-Gerät für einen späteren Verwendungszweck hier ein.

Seriennummer: ________________

Inhaltsverzeichnis

Willkommen in der Classé-Familie

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres Classé-Gerätes. Dieser CD-Player ist das Ergebnis jahrelanger Entwicklungsarbeit. Wir sind sicher, dass Sie in den nächsten Jahren viel Freude an Ihrem Gerät haben werden.

Wir bemühen uns stets um einen guten Kontakt zu unseren Kunden. Daher bitten wir Sie, dass Sie vor dem Auspacken des Versandkartons die Garantie-Registrierungskarte ausgefüllt an uns zurückschicken und erst anschließend Ihr Gerät anschließen. Dadurch können wir Sie umgehend über eventuelle zukünftige Upgrades oder Updates in Bezug auf Ihr Classé-Gerät informieren.

Haben wir Ihnen Ihre Garantie-Registrierungskarte zugeschickt, so können Sie einfach und schnell unsere Serviceleistungen in Anspruch nehmen.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um die Garantie-Registrierungskarte auszufüllen und an uns zu schicken.

Sie finden die Garantie-Registrierungskarte am Ende des beliegenden Warranty Booklets.

Ein Wort zur Installation

Es sind viele Anstrengungen unternommen worden, um eine einfache Installation und Bedienung des CDP-100 von Classé zu gewährleisten.

Wir wissen jedoch nichts über andere Variablen wie die Größe des Raumes, seine Akustik und das mit dem CD-Player verbundene Equipment. All diese Faktoren haben letztendlich einen Einfluss auf die Klangqualität Ihres Systems.

Aus diesem Grund empfehlen wir Ihnen dringend, Ihr System von Ihrem Fachhändler installieren und kalibrieren zu lassen. Er bringt die nötige Erfahrung, das erforderliche Fachwissen und eine entsprechende Ausrüstung mit, um das Optimum aus dem System herauszuholen.

Auspacken und Aufstellen des Gerätes

Auspacken Ihres CD-Players

Packen Sie Ihren CD-Player den beigefügten Hinweisen entsprechend aus. Nehmen Sie das gesamte Zubehör aus dem Karton.



Wichtig!

Heben Sie das gesamte Verpackungsmaterial für einen eventuellen späteren Transport Ihres Classé-Gerätes auf. Der Versand Ihres neuen Gerätes in einer anderen als der Original-Verpackung kann zu Beschädigungen führen, die nicht von der Garantie abgedeckt werden.

Aufstellen des Gerätes

Als CD-Player ist der CDP-100 ein Digitalgerät, das am besten in angemessener Entfernung zu Ihren empfindlichsten analogen Elektronikkomponenten (insbesondere Plattenspielern und Vorverstärkern) zu platzieren ist. Im Allgemeinen reicht es, den CD-Player auf sein eigenes Regal zu stellen.

Stellen Sie sicher, dass hinter dem CDP-100 genügend Platz für Netz- und Verbindungskabel ist. Wir empfehlen, hinter Ihrem CD-Player einen Freiraum von 20 cm zu lassen, damit Sie die Kabel ohne Kabelsalat befestigen können oder auch nicht zu straff ziehen müssen.

Classé empfiehlt, das Gerät nicht direkt auf einer Endstufe (oder einer anderen Wärmequelle) zu positionieren.

Belüftung

Ihr Classé-CD-Player erwärmt sich während des normalen Betriebs. Um eine ausreichende Luftzirkulation zur Kühlung zu gewährleisten, ist oberhalb des Gerätes und an beiden Seiten ein Freiraum von 8 cm zu lassen. Stellen Sie das Gerät nicht auf weiche Oberflächen (wie z.B. auf einen Plüschteppich), da dies den Luftstrom einschränkt.

Custom Installation

In dieser Bedienungsanleitung finden Sie Zeichnungen, die den Einbau in spezielle Systeme und Schränke erleichtern (siehe unter „Abmessungen“). Für dieses Produkt steht ein speziell für diesen Anwendungszweck entwickeltes Montage-Kit zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Classé-Fachhändler.

Seriennummer

Die Seriennummer Ihres CD-Players finden Sie auf der Geräterückseite. Bitte notieren Sie sich diese Nummer unter „Wichtige Sicherheitshinweise“ am Anfang dieser Bedienungsanleitung, um sie später bei Bedarf sofort zur Hand zu haben.

Lassen Sie sich registrieren!

Haben Sie die Seriennummer des Gerätes gefunden, ist dies ein guter Augenblick, um die beiliegende Registrierungskarte auszufüllen. Haben Sie sich erst einmal registrieren lassen, können wir Ihnen Updates oder sonstige interessante Informationen zukommen lassen.

Es kostet Sie nur wenige Minuten. Bitte füllen Sie die Karte jetzt aus, bevor Sie es vergessen.

Betriebsspannung

Der CD-Player CDP-100 wird ab Werk – abhängig vom Land, in dem er verkauft wird – auf eine Netzspannung von 100 V, 120 V, 230 V bzw. 240 V eingestellt. *(Entsprechend den CE-Richtlinien 230 V nur in den europäischen Ländern.) Die Spannungseinstellung kann vom Anwender nicht verändert werden.*

Stellen Sie sicher, dass die an der Rückseite des CD-Players angegebene Betriebsspannung der örtlichen Netzspannung entspricht. Weicht die Netzspannung von der Betriebsspannung ab, so führt dies beim Betrieb zu einer Beschädigung des Gerätes.



Warnung:

Die Spannungseinstellung Ihres CD-Players darf vom Anwender nicht geändert werden. Im Gehäuse befinden sich keine vom Bediener zu wartenden Teile. Wenden Sie sich bei Problemen an Ihren autorisierten Classé-Fachhändler.

Ist die auf dem CD-Player angegebene Betriebsspannung nicht die richtige, so wenden Sie sich an den autorisierten Classé-Fachhändler oder -Distributor.

Der CDP-100 arbeitet problemlos mit einem Netzstrom von 15 Ampere. Werden darüber hinaus andere Geräte über dieselbe Netzleitung betrieben, ist der zusätzliche Stromverbrauch zu berücksichtigen.

Der CDP-100 besitzt eine Schutzschaltung, die den CD-Player vor extrem hohen bzw. niedrigen Spannungen bewahrt.

- **Beim Einschalten:** Die Netzspannung muss beim Einschalten in einem Bereich von ungefähr -15 % bis +10 % des Nominalwertes liegen, oder der CD-Player lässt sich nicht einschalten.
- **Überspannung während des Betriebs:** Steigt die Netzspannung während des Betriebs um etwa 10 % oder mehr, so wird der Schutzmodus aktiviert und der CD-Player schaltet sich ab. Die Standby-LED (Light-Emitting Diode) blinkt und zeigt dadurch an, dass der Schutzmodus aktiviert ist. Auf dem LCD-Touchscreen erscheint eine Fehlermeldung.
- **Unterspannung während des Betriebs:** Sinkt die Netzspannung um 15 % oder mehr, spielt der CD-Player weiter (da dies keine besondere Gefährdung für das Gerät darstellt), jedoch wird unter diesen eingeschränkten Bedingungen keine optimale Klangqualität erzielt. Die Standby-LED blinkt, um diese Bedingung anzuzeigen.

Warmlauf-/Einlaufphase

Ihr neuer Classé-CD-Player liefert von Anfang an eine erstklassige Klangqualität. Jedoch können Sie noch mit weiteren Klangoptimierungen rechnen, wenn er seine normale Betriebstemperatur erreicht hat und die einzelnen Bauteile „eingelaufen“ sind. Nach unserer Erfahrung kommt es innerhalb der ersten 300 Stunden zu den größten Veränderungen, bis der CD-Player sein thermisches Gleichgewicht erreicht hat und die Kondensatoren perfekt arbeiten. Nach der ersten Einlaufphase wird die Leistungsfähigkeit Ihres neuen Produktes in den nächsten Jahren ziemlich konstant bleiben.

Die einzige Ausnahme dieser Regel besteht dann, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum von der Stromversorgung getrennt wird, so dass es abkühlt. Abhängig vom Grad des Abkühlens sollten Sie mit einer kurzen Warmlaufphase rechnen, bevor der CD-Player wieder mit bester Klangqualität aufspielt. Ist Ihr CD-Player nicht zu stark abgekühlt, wird die Herstellung des thermischen Gleichgewichts nicht sehr lange dauern. Im besten Fall müssen Sie die 300-Stunden-Einlaufphase niemals wiederholen.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung...

Nehmen Sie sich die Zeit, um sich die Bedienungsanleitung durchzulesen und sich mit Ihrem neuen CD-Player vertraut zu machen. Wir verstehen, dass Sie es kaum noch erwarten können, Ihr Gerät in Betrieb zu nehmen. Wenn Sie sich jedoch zunächst die Anleitung durchlesen und die darin gemachten Angaben beachten, gewährleisten Sie, dass Sie alle Vorteile dieser einzigartigen Komponente nutzen können.

Besondere Ausstattungsmerkmale

Flexible grafische Benutzeroberfläche

Der LCD-Touchscreen an der Gerätefront Ihres neuen Gerätes unterstützt eine ausgesprochen flexible und vielseitige grafische Benutzeroberfläche (GUI – graphical user interface). Dadurch bewahrt sich der CDP-100 trotz der Vielzahl an Bedienmöglichkeiten, für die ansonsten Dutzende von Tasten und Knöpfen an der Gerätefront erforderlich wären, ein klares, übersichtliches Design. Er bietet ein Höchstmaß an Performance und Flexibilität und ist trotzdem einfach in der Bedienung.

Optimiertes Schaltungsdesign

Alle analogen Classé-Verstärkerstufen (einschließlich derer, die die analogen Ausgänge Ihres neuen CD-Players unterstützen) basieren auf Schaltkreisen, die über viele Jahre kontinuierlich verbessert worden sind.

Wir haben bereits mit exzellenten Schaltungsdesigns begonnen und arbeiten seit Jahren mit ihnen. Dadurch konnten wir im Laufe der Zeit viele kleine Verfeinerungen vornehmen, die in einer Reihe von Anwendungen zu einer Leistung der Superlative geführt haben. Das Ändern der Spannung hier und die Verwendung eines etwas anderen Teiles da führt zu dem Unterschied, der zwischen stabiler und absolut außergewöhnlicher Leistung unterscheidet.

Dieses Maß an Optimierung ist nur aufgrund der außergewöhnlichen Erfahrung möglich und nicht für solche Zeitgenossen, die jeden Trend mitmachen. Diese Kontinuität trägt in einem erheblichen Maße sowohl zur optimalen klanglichen Leistung der Classé-Produkte bei (da sie alle auf ähnlichen analogen Verstärkerstufen basieren) als auch zu stetig hervorragenden Testergebnissen, die diese Produkte von ihren Besitzern und Testern zugleich erhalten.

Intensive Hörtests

Von besonders hochwertigen Geräten erwartet man exzellente Messergebnisse, die Classé-Geräte natürlich auch erzielen. Die Erfahrung hat jedoch gezeigt, dass herausragende technische Eigenschaften allein nicht ausreichen, um besondere musikalische Ergebnisse zu erzielen.

Aus diesem Grund werden alle Classé-Produkte während des Entwicklungsprozesses ausgesprochen fein abgestimmt. Unsere Ohren sind immer noch das feinste zur Verfügung stehende Testinstrument und ergänzen in optimaler Weise traditionelleres Test-Equipment. Im Zuge der Optimierung des Schaltungslayouts werden viele Hörtests durchgeführt. Es wird subjektiv beurteilt, wie sich der Klang verändert, wenn ein hochwertiges gegen ein anderes hochwertiges Bauteil ausgetauscht wird.

Beispielsweise hören wir uns ein halbes Dutzend Schichtwiderstände (0,1 %) von verschiedenen Herstellern an. Standardtests zeigen in puncto Rauschen, Verzerrungen usw. für alle identische Ergebnisse. Trotzdem ergeben sich während der Hörtests subjektive Unterschiede in der Klangqualität. Natürlich entscheiden wir uns für das Bauteil, das nach unserer Beurteilung zu einer weiteren Verbesserung der Klangqualität beiträgt.

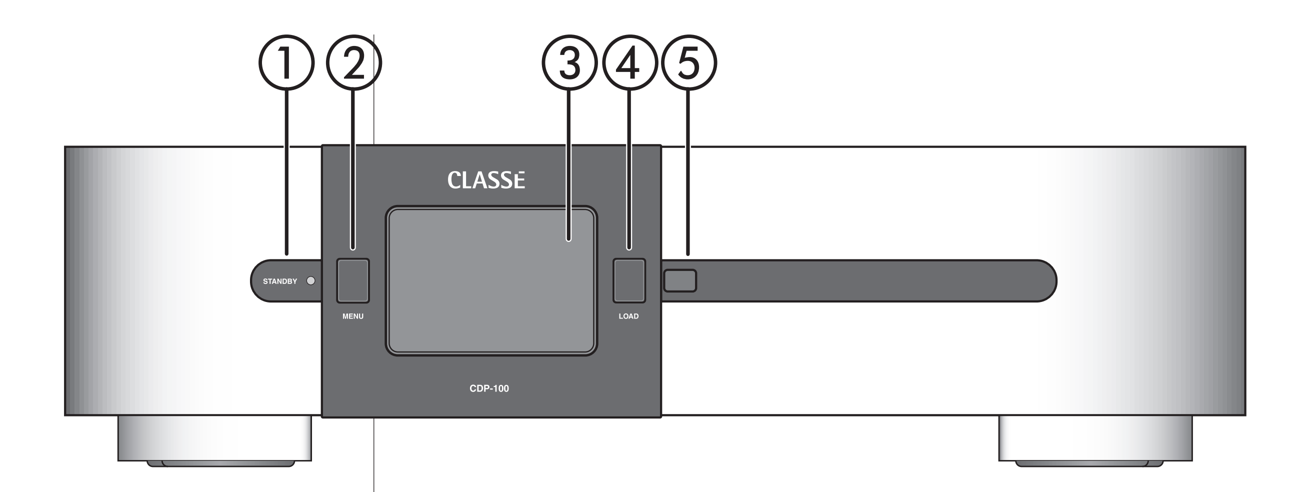
Während des Entwicklungsprozesses und vor der Serienproduktion eines Gerätes gilt es, Dutzende oder sogar Hunderte solcher Entscheidungen zu fällen, die zusammen genommen letztendlich zu einer erheblichen Klangoptimierung führen – eine Entwicklung, die Sie von einem Unternehmen wie Classé erwarten dürfen.

Extrem hohe Lebensdauer

Ein weiterer Vorteil der langjährigen Arbeit mit ausgeklügelten und weiterentwickelten Schaltungslayouts besteht darin, dass wir genau wissen, was langfristig gut funktioniert.

Zunächst einmal verwenden wir nur hochwertigste Teile und setzen diese einerseits Belastungstests aus und nutzen andererseits unsere langjährige Erfahrung. Auf diese Weise können wir Produkte entwickeln und herstellen, die auch langfristig zuverlässig funktionieren.

Daher sind wir zuversichtlich, dass Ihr neues Classé-Gerät Ihnen viele Jahre erstklassigen Musikgenuss bietet.



Frontansicht

1 Standby-Taste & LED-Anzeige

Mit der **Standby**-Taste an der Gerätefront schalten Sie den CD-Player vom *Betriebs-* (voll funktionsfähig) in den *Standby*-Modus und umgekehrt. Im Standby-Betrieb ist der CD-Player ausgeschaltet, er reagiert jedoch auf Systembefehle jeder beliebigen der unterstützen Optionen (z.B. IR-Eingang, Trigger, CAN-Bus oder RS-232).

Der aktuelle Status des CD-Players wird durch die LED an der **Standby**-Taste der Gerätefront angezeigt. Ist das Gerät ans Netz angeschlossen und eingeschaltet, zeigt die LED Folgendes an:

- an = Standby
- blinkt *(beim Einschalten)* = Initialisierung
- aus = Betrieb
- an *(leuchtet dunkler)* = Display-Bild ausgeschaltet (nach Erreichen des Zeitlimits)
- blinkt *(nach dem Einschalten)* = Netzspannung außerhalb der normalen Toleranzen

Nutzen Sie den CD-Player über einen längeren Zeitraum nicht (beispielsweise während einer Urlaubsreise), empfehlen wir, den Netzstecker zu ziehen. Vergewissern Sie sich, dass der CD-Player abgeschaltet wird, bevor Sie dies tun.

Trennen Sie in dieser Zeit möglichst alle Elektronikgeräte vom Netz, da ein in der Nähe Ihres Hauses einschlagender Blitz zu einer erheblichen Überspannung im Netz führen kann, die jedes Elektronikteil beschädigen kann. Dies gilt auch für hochwertigste Bauteile, die besonders gut geschützt sind. Der beste Schutz vor heftigen Gewittern besteht darin, jede Verbindung zwischen Elektronik und Stromnetz zu trennen.

2 Menu-Taste

Durch Drücken der **Menu**-Taste rufen Sie das Menüsystem auf. Es nimmt die Stelle des normalen Status-Displays im LCD-Touchscreen des CDP-100 ein.

3 LCD-Touchscreen

Viele Interaktionen mit dem CDP-100 führen Sie über den **LCD-Touchscreen** (und die dem CDP-100 beiliegende Fernbedienung) durch. Normalerweise zeigt er die Informationen, die bei den meisten CD-Playern angezeigt werden (Titelnummer, Zeit usw.), sowie die grundlegenden Laufwerksoptionen.

Durch Drücken der **Menu**-Taste können Sie auch das Menüsystem des CDP-100 aufrufen, über das Sie viele der Betriebsfunktionen des CD-Players bedienen können (einschließlich der *Anzeige*-Optionen (inklusive der *Sprache*, in der das Menüsystem selbst angezeigt wird)) sowie mehrere Custom-Installation-Möglichkeiten, die eine bessere Integration des CDP-100 in komplexe Systeme ermöglicht.

Weitere Informationen finden Sie unter „Das Menüsystem“ in dieser Anleitung.

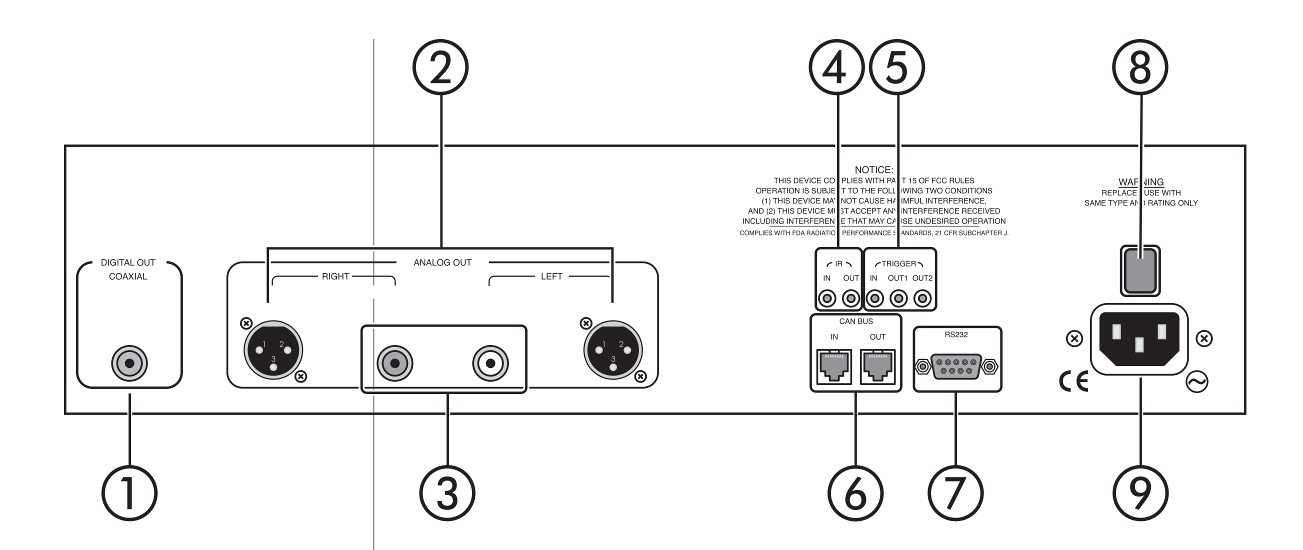
4 Load-Taste

Durch Drücken der **Load**-Taste an der Gerätefront wird das CD-Fach aus- bzw. eingefahren. Damit die Disc vorher gestoppt werden kann, dauert es während der Wiedergabe einen kurzen Moment, bevor sich das CD-Fach öffnet.

5 Infrarot-(IR)-Fenster

Hinter diesem Fenster sind ein **Infrarot-Empfänger** und **ein Infrarot-Sender** untergebracht. Normalerweise muss der CDP-100 die Fernbedienung über dieses Fenster „sehen“, um auf ihre Befehle reagieren zu können.

Befindet sich Ihr CD-Player hinter geschlossenen Türen oder kann er die Fernbedienung während des normalen Betriebs aus einem anderen Grund nicht „sehen“, so nutzen Sie die **IR IN**- und die **IR-OUT**-Minibuchse (siehe Kapitel „Rückansicht“ weiter hinten in dieser Anleitung). Weitere Informationen zu den dabei zu nutzenden Systemen erhalten Sie bei Ihrem autorisierten Classé-Fachhändler.



Rückansicht

1 Koaxialer Digitalausgang

Dieser Ausgang sendet ein S/PDIF-Digital-Audiosignal bei Anschluss eines Prozessors oder externen D/A-Wandlers.

Verbinden Sie diesen Ausgang mit dem Eingang an Ihrem Vorverstärker/Prozessor. Dadurch leiten Sie das Signal in seiner digitalen Form zur weiteren Digitalverarbeitung direkt zu Ihrem A/V-Vorverstärker.

2 Analoge XLR-Ausgänge (symmterisch)

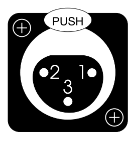
Diese **XLR**-Ausgänge senden ein hochwertiges symmetrisches Stereo-Analogsignal zu Ihrem Prozessor oder externen D/A-Wandler. Verbinden Sie diese über hochwertige symmetrische Verbindungskabel mit den entsprechenden symmetrischen Eingängen an Ihrem Prozessor oder externen D/A-Wandler. Ihr Classé-Fachhändler wird Sie gerne bei der Auswahl der symmetrischen Kabel für Ihr System beraten.

Symmetrische Audioverbindungen wurden ursprünglich für die professionelle Audiowelt entwickelt, um die feinsten Nuancen der extrem kleinen Mikrofonpegel-Signale zu reproduzieren. Seit vielen Jahren werden symmetrische Verbindungen nun auch von leistungsorientierten Unternehmen der Unterhaltungselektronik wie Classé eingesetzt, damit Sie die feinsten Nuancen Ihrer Musiksammlung genießen können.

Technisch betrachtet bieten symmetrische Audioverbindungen zwei entscheidende Vorteile: Sie verdoppeln die Signalstärke bei der Übertragung von einem Gerät auf das andere, indem sie den potentiellen Signal/Rauschabstand um 6 dB erhöhen. Zweitens vermeiden Sie Rauschen und Interferenzen, die sonst aufgrund von EMI (elektromagnetischen Störbeeinflussungen) oder RFI (Hochfrequenzstörungen) zwischen den Komponenten entstehen würden. In unserer modernen Welt mit drahtloser Telekommunikation sind mehr Störbeeinflussungen vorhanden als jemals zuvor. Deshalb macht es Sinn, Ihre Musik und Ihre Film-Soundtracks davor zu bewahren.

Daher empfehlen wir, die analogen symmetrischen Verbindungen zwischen Ihren Classé-Komponenten möglichst oft zu nutzen.

Die Pin-Belegungen der XLR-Eingangsanschlüsse lautet wie folgt:



Pin 1: Signal Masse
Pin 2: Positives Signal (non-inverted)
Pin 3: Negatives Signal (inverted)
Steckergehäuse kontaktiert mit Gerätegehäuse-Masse

Diese Pin-Belegungen entsprechen den Standards der Audio Engineering Society (AES14-1992).

Wird Ihr CD-Player an einen Classé-Vorverstärker angeschlossen, ist nichts zu beachten. Nehmen Sie einfach ein symmetrisches Standardkabel und verbinden Sie die Geräte damit.

Verwenden Sie die Vorstufe eines anderen Herstellers, lesen Sie bitte in der Anleitung zu Ihrer mit symmetrischen Ausgängen ausgestatteten Vorstufe nach, ob die Pin-Belegungen der Eingangsanschlüsse denen Ihres CD-Players entsprechen. Falls nicht, fragen Sie Ihren autorisierten Fachhändler.

3 Unsymmetrische (Cinch-) Analogausgänge

Unsymmetrische Kabel mit **Cinch**-Anschlüssen sind die in der Unterhaltungselektronik am häufigsten genutzten analogen Verbindungen. Bei sachgemäßer Implementierung und Verwendung hochwertiger Verbindungskabel sichern diese Standardanschlüsse eine exzellente Klangqualität.

Classé hat enorme Anstrengungen unternommen, damit die unsymmetrischen (Cinch-) Ausgänge Ihres CD-Players besonders gut sind. Jedoch bieten diese Anschlüsse nicht den Schutz gegen Störbeeinflussungen wie die symmetrischen Verbindungen – daher lautet unsere Empfehlung, wenn möglich immer die symmetrischen Ausgänge zu nutzen.

Nutzen Sie keine symmetrischen Analogverbindungen, so verbinden Sie diese unsymmetrischen Ausgänge über hochwertige, abgeschirmte Kabel mit Cinch-Anschluss mit Ihrem Vorverstärker/Prozessor. Ihr Classé-Fachhändler berät Sie gerne bezüglich der zu Ihrem System passenden Kabel.

4 IR-Ein- und -Ausgang

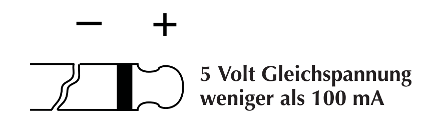
Ihr Classé-CD-Player verfügt über zwei 3,5-mm-**Mono-Minibuchsen**, um die heute überall genutzten IR-Fernbedienungen zu unterstützen. Die IR-Befehle schalten den CD-Player (beispielsweise) vom *Betriebs-* in den *Standby*-Modus. Ferner werden in „Makros“ diskrete Befehlcodes verwendet, die die Steuerung des CD-Players im Zusammenspiel mit einem kompletten System vereinfachen.

Die Liste der zur Verfügung stehenden Befehle ist ziemlich umfangreich, so dass selbst komplexe Makros (aneinandergereihte Befehlsketten) einwandfrei funktionieren. Sind Sie an dieser Möglichkeit interessiert, empfehlen wir, mit Ihrem autorisierten Classé-Fachhändler darüber zu sprechen.

Eigentlich ist „IR-Ein- und -Ausgang“ eine unzutreffende Bezeichnung: Das an diesen Buchsen anliegende Eingangssignal ist kein IR-Signal, sondern ein „elektrisches“. Man erhält es durch Einsatz von Standard-IR-Empfängern, von Infrarot-Weiterleitungssystemen und Sendern (die Sie bei Ihrem Fachhändler erhalten), um die IR-Signale der Fernbedienung in die entsprechenden elektrischen Signale und *umgekehrt* zu verwandeln. Ein großer Vorteil liegt darin, dass die Signale überall dort hin gesendet werden können, wo sie gebraucht werden. Ferner ist hier die Zuverlässigkeit eines soliden elektrischen Anschlusses gewährleistet.

Da ein Infrarot-Weiterleitungssystem, das Ihr Fachhändler für Sie zusammenstellen kann, viele Produkte ansteuern muss, besitzt Ihr CD-Player sowohl einen IR-Eingang (zur Steuerung des Gerätes selbst) als auch einen IR-Ausgang (um dasselbe Signal zum nächsten Gerät weiterzuleiten). So können Sie Ihre Steuerkabel hintereinander von einem Gerät zum nächsten verlaufen lassen.

Der CD-Player reagiert auf IR-Befehle von 5 Volt Gleichspannung, wobei die Spitze des Ministeckers als positiv definiert ist.



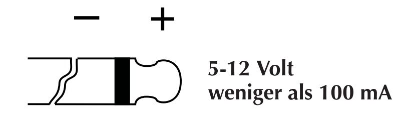
5 Trigger-Ein- und -Ausgang

Viele Audio- und Video-Komponenten können eine Steuerspannung (Gleichspannung) an angeschlossene Geräte abgeben und dadurch das gewünschte Verhalten hervorrufen.

Die 3,5-mm-Minibuchse **Trigger In** bietet die Möglichkeit der Ferneinschaltung des CD-Players (d.h., er kann vom *Betriebs-* in den *Standby*-Modus und umgekehrt geschaltet werden).

Ferner stehen zwei einzeln ansteuerbare Trigger-Ausgänge (3,5-mm-**Mono-Minibuchsen**) zur Verfügung, die für mehrere Anwendungszwecke genutzt werden können (siehe unter „Das Menüsystem“). Beispielsweise kann Ihr Fachhändler den Ausgang **Trigger Out1** so programmieren, dass ein Classé-Verstärker über den CDP-100 von *Betriebs-* in den *Standby*-Modus und umgekehrt geschaltet werden kann.

Der Trigger-Eingang **(Trigger In)** benötigt eine Gleichspannung von 5 – 12 Volt mit der unten angegebenen Polarität der Steckerspitze:



Die Trigger-Ausgänge (Trigger Out) geben ein 12-V-Gleichspannungssignal ab, das einen Strom von bis zu 100 mA unterstützt.

6 Classé-Ports für den CAN-Bus

Diese **RJ-45**-Anschlüsse stehen für künftige Steuer- und Kommunikationsanwendungen bei Nutzung der Classé Audio-Implementierung der CAN(Controller Area Network)-Spezifizierung zur Verfügung.

7 RS-232 Port

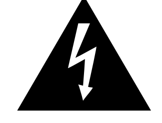
Dieser **DB-9**-Anschluss hat zwei Aufgaben. Er dient:

- zum Downloaden einer neuen Betriebssoftware für den CD-Player
- zur externen Steuerung Ihres Gerätes durch Systeme wie i-Command™, AMX® und Crestron™.

Weitere Informationen zu Home Automation Systemen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

8 Hauptnetzschalter

Der **Hauptnetzschalter** des CDP-100 befindet sich rechts an der Geräterückseite. Setzen Sie den CD-Player in den Standby-Modus, bevor Sie ihn über den Hauptnetzschalter abschalten. Mit Einschalten des Gerätes über den Hauptnetzschalter wird es in den Standby-Modus gesetzt.



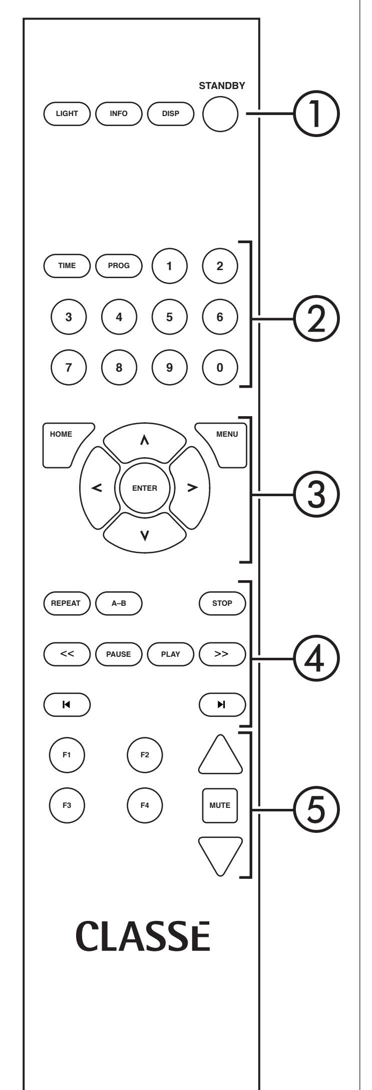
Vorsicht!

Auch bei gezogenem Netzstecker existieren im Gehäuse des CD-Players lebensgefährlich hohe Spannungen und Ströme. Versuchen Sie auf keinen Fall, das Gehäuse zu öffnen. Im Gehäuse befinden sich keine vom Bediener zu wartenden Teile. Die Wartung dieses Gerätes ist ausschließlich von einem qualifizierten Classé-Fachhändler oder -Distributor durchzuführen.

9 Netzeingang

Für den CDP-100 wird ein Standard-IEC-Netzkabel verwendet. Das Kabel gehört zum Lieferumfang. Verbinden Sie das Kabel mit der **IEC-Buchse** an Ihrem CD-Player und das andere Ende mit einer passenden Netzsteckdose.

Die Fernbedienung



Zum Lieferumfang Ihres neuen CD-Players gehört eine vielseitige **Fernbedienung**, über die sowohl der CDP-100 selbst als auch mehrere andere Funktionen weiterer Classé-Systemkomponenten gesteuert werden können. Die Tasten sind entsprechend ihrer Funktion in logischen Gruppen angeordnet.

1 Grundfunktionen

Im oberen Bereich der Fernbedienung finden Sie vier Tasten, über die die grundlegenden Funktionen des CDP-100 gesteuert werden.

- Über die **Light**-Taste wird die Hintergrundbeleuchtung der Fernbedienung aktiviert, um auch bei schlechten Lichtverhältnissen eine gute Lesbarkeit zu gewährleisten. Wird die Taste über einen kürzeren Zeitraum nicht mehr betätigt, so schaltet sich die Beleuchtung automatisch ab.
- Mit Drücken der **Info**-Taste rufen Sie direkt den Status-Bildschirm des LCD-Menüsystems auf, das mehrere Punkte mit Informationen zum CDP-100 und dessen aktuellen Betriebsstatus enthält.
- Mit Drücken der **Disp**-Taste (für *Display*) rufen Sie nacheinander die drei Helligkeitsstufen des Bildschirmdisplays auf.
- Über die **Standby**-Taste schalten Sie den CDP-100 vom *Standby*- in den *Betriebszustand* und umgekehrt.

2 Numerisches Tastenfeld und Programmierung

Unter den Tasten für die Grundfunktionen befinden sich das numerische Tastenfeld für den direkten Zugriff auf bestimmte Titel auf der gerade gespielten CD sowie zwei Tasten, die häufig zusammen mit den Zifferntasten genutzt werden.

- Das **numerische Tastenfeld** kann für den direkten Zugriff auf bestimmte Titel über die Fernbedienung genutzt werden. Drücken Sie einfach die entsprechende Zifferntaste (oder die entsprechenden Zifferntasten) und anschließend die Play-Taste. Der CDP-100 greift direkt auf den angewählten Titel zu und beginnt mit der Wiedergabe. Möchten Sie z.B. Titel Nr. 12 spielen, so drücken Sie nacheinander die Tasten **1**, **2** und **Play**.
- Über die Taste **Time** rufen Sie nacheinander die vier Displaymodi für die Zeit auf:

  Dauer des Titels
  Dauer der Disc
  Rest des Titels
  Rest der Disc
- Die **Prog**-Taste (für Programm) ermöglicht Ihnen das schnelle und einfache Erstellen einer programmierten Folge von Titeln, die von der eingelegten Disc gespielt werden sollen. Durch Drücken von **Prog** gelangen Sie ungeachtet der vorherigen Position direkt auf die Seite „Programmieren“ des Menüsystems.

Auf der Seite „Programmieren“ können Sie den angewählten Titel über die **Up**- und **Down**-Tasten ändern und mit Hilfe der **Enter**-Taste entscheiden, ob der Titel in das aktuelle Programm übernommen wird. Durch erneutes Drücken der **Prog**-Taste kehrt das Gerät wieder an die vorherige Position zurück. (Die **Programm**-Funktion steht während der Wiedergabe und im Pause-Modus nicht zur Verfügung, sondern nur im **Stop**-Modus.)

3 Navigationstasten

Im mittleren Bereich der Fernbedienung befinden sich die Navigationstasten. Diese Tasten ähneln denen, die man auf den Fernbedienungen für DVD-Spieler findet. Sie werden zur Navigation im Menüsystem des CDP-100 verwendet.

- Mit der **Home**-Taste kehren Sie zur normalen Anzeige des Titels, der Zeit und der Laufwerksfunktionen zurück, die auf dem LCD-Bildschirm an der Gerätefront des CDP-100 erscheint. Dies ist ein schneller Weg, um von jeder beliebigen Position im Menüsystem zum normalen Betrieb zurückzukehren.
- Die **Menu**-Taste bietet zwei Funktionen. Einerseits rufen Sie über diese Taste das Menüsystem auf, um Ihren Wünschen entsprechend Einstellungen vorzunehmen; befinden Sie sich erst einmal innerhalb des Menüsystems, kehren Sie mit Drücken der **Menu**-Taste auf das vorherige Level des Menüsystems zurück. Drücken Sie die **Menu**-Taste im Top-Level des Menüsystems, so gelangen Sie damit zur Normalanzeige.
- Die **Pfeiltasten** ermöglichen es Ihnen, sich innerhalb eines bestimmten Menübildschirms zu bewegen und bequem von Ihrem Sitzplatz aus die Punkte oben/unten/links/rechts anzuwählen.
- Die **Enter**-Taste ermöglicht die Auswahl des angewählten Punktes. Damit erzielen Sie denselben Effekt, als wenn Sie die Taste auf dem LCD-Touchscreen drücken.

4 Laufwerksfunktionen

Unter den Navigationstasten befinden sich die Tasten zur Steuerung der Laufwerksfunktionen.

- Durch Drücken von **Repeat** ruft der CDP-100 nacheinander die drei folgenden Modi auf: *repeat off (Keine Wiederholung), repeat track (Titel Wiederholung)* und *repeat disc (Disc Wiederholung)*.
- Durch Drücken der Taste **A-B** wird die Funktion „A-B Wiederholung" aktiviert. Diese Funktion ist sehr nützlich, wenn Sie ein Musikstück lernen möchten, da Sie den Bereich, den Sie üben wollen, immer wiederholen können. Während der Disc-Wiedergabe legen Sie durch erstes Drücken der **A-B**-Taste den Anfangspunkt (A) fest und mit dem nächsten Tastendruck den Endpunkt (B). Dieser Abschnitt wird nun immer und immer wieder wiederholt, bis Sie ein drittes Mal die **A-B**-Taste oder die **STOP**-Taste drücken.
- Mit der **Stop**-Taste beenden Sie die Wiedergabe der Musik und das Drehen der Disc. Wenn Sie die *Play*-Taste drücken, so braucht die Disc ein wenig, um auf die richtige Wiedergabegeschwindigkeit zu kommen. Die Wiedergabe beginnt am Anfang der Disc oder der Liste (wenn eine für die Disc kreiert wurde).
- Mit Drücken der Taste **<<** (Suche rückwärts) aktivieren Sie den Schnelldurchlauf, um eine bestimmte Position in einem Titel zu finden. Die Musik ist bei dieser Funktion weiterhin zu hören.
- Bei Drücken der **PAUSE**-Taste dreht sich die Disc weiter, jedoch wird die Wiedergabe vorübergehend unterbrochen. Wenn Sie die Play-Taste drücken, fängt die Musik praktisch sofort an zu spielen und zwar an dem Punkt, an dem die Wiedergabe unterbrochen wurde.
- Mit Drücken der **Play**-Taste beginnt sich die Disc (falls noch erforderlich) zu drehen und wie erwartet beginnt die Musikwiedergabe.
- Mit Drücken der Taste **>>** (Suche vorwärts) aktivieren Sie den Schnelldurchlauf, um eine bestimmte Position in einem Titel zu finden. Die Musik ist bei dieser Funktion weiterhin zu hören.

- Drücken Sie die linke Track-Taste ⏮ (vorheriger), kehrt der CD-Player zum Anfang des gerade gespielten Titels (oder des vorhergehenden Titels in der Liste, wenn sie eine erstellt haben) zurück. Drücken Sie die Taste ⏮ zweimal kurz hintereinander, so kehrt der CD-Player zum Anfang des vorhergehenden Titels zurück.
- Drücken Sie die rechte Track-Taste ⏭ (nächster), so springt der CD-Player mit jedem Drücken zum Anfang des nächsten Titels (oder des nächsten Titels der Liste, wenn Sie eine erstellt haben).

5 Systemkontrolle

Die Fernbedienung des CDP-100 kann ferner benutzerdefinierte Funktionen wie **Volume** (Lautstärke) und **Mute** in einem Classé-System steuern.

- Die Tasten **F1/F2/F3/F4** stehen für Steuerfunktionen des CDP-100 zur Verfügung, die nicht von den anderen Fernbedienungstasten abgedeckt werden. Auf diese Weise können Sie entscheiden, was der CDP-100 machen soll, wenn er das Infrarot-Signal einer bestimmten **F-Taste** erhält. Die Liste der möglichen Funktionen ist ziemlich umfangreich und kann dem Menüsystem entnommen werden (siehe unter „Das Menüsystem", dem nächsten Kapitel in dieser Anleitung). Nutzen Sie beispielsweise die Trigger an Ihrem CDP-100, können Sie den Schaltzustand manuell über eine der F-Tasten verändern.

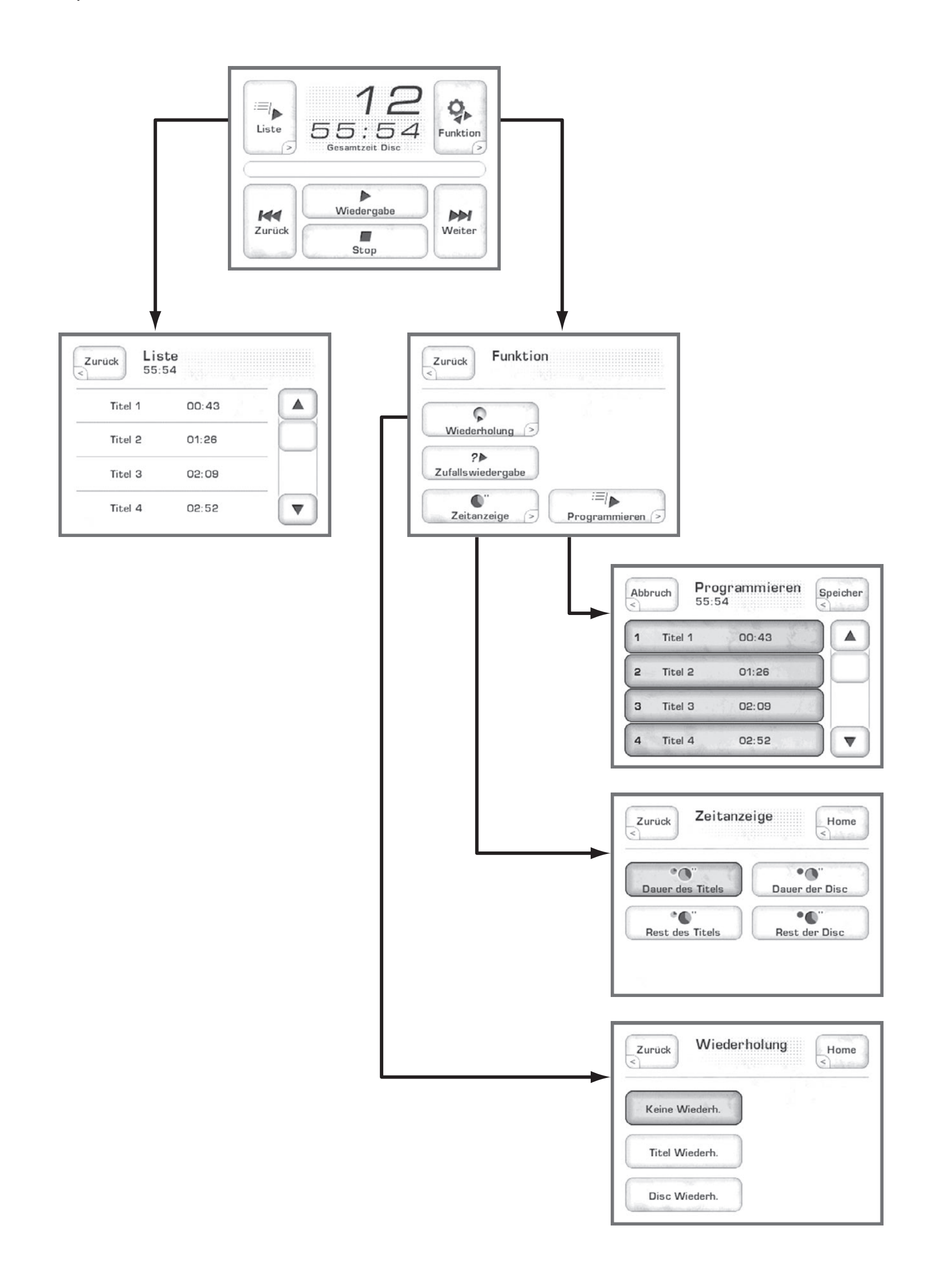
Hinweis: **Die F-Tasten aller Classé-Fernbedienungen verfügen über dieselben Infrarot-Befehle. Dadurch brauchen Sie nicht aufzupassen, ob Sie die richtige Fernbedienung benutzen, denn alle Classé-Fernbedienungen aktivieren dieselbe Funktion mit Drücken einer bestimmten F-Taste.**

- Über die Tasten **Volume Up, Volume Down** und **Mute** können Sie Befehle zu einem Classé-Vorverstärker oder -Vollverstärker in Ihrem System senden.

Das Menüsystem

Ihr CDP-100 verfügt über ein vielseitiges Touchscreen-LCD-Display, das sowohl ein attraktives Informations-Display als auch ein flexibles Menüsystem unterstützt. Dieses ziemlich umfangreiche System erklärt sich praktisch von selbst. In diesem Abschnitt der Bedienungsanleitung erhalten Sie Informationen zu den umfassenden Möglichkeiten im Menüsystem.

Betriebsmenü



Das Betriebsmenü besteht aus mehreren Bildschirmen, die Sie direkt über den normalen Bildschirm erreichen, den Sie sehen, wenn Sie eine CD abspielen. Dabei handelt es sich um die folgenden:

Liste

Drücken Sie auf die Taste **Liste** auf dem Display, und es erscheinen alle Titel auf der CD. Haben Sie für die eingelegte Disc kein Programm eingegeben, erscheinen der Reihenfolge nach die auf der CD zur Verfügung stehenden Titel. Haben Sie programmiert (siehe unten), wird dieses Programm hier angezeigt. Beachten Sie, dass dieses Display hauptsächlich einen Überblick geben soll; Sie können über diesen Bildschirm keine Änderungen der Liste vornehmen. Sie können jedoch durch Berühren des Touchscreens zu jedem beliebigen Titel springen.

Funktion

Mit Drücken der Taste **Funktion** des Betriebsmenüs erscheint ein Menü mit häufig genutzten Funktionen (einschließlich *Wiederholung, Zufallswiedergabe, Zeitanzeige* und *Programmieren*).

Wiederholung

Mit Drücken der Taste **Wiederholung** im Menü **Funktion** erscheint ein Bildschirm, über den Sie zwischen drei Wiederholungsmodi unterscheiden können: *Keine Wiederh., Titel Wiederh.* und *Disc Wiederh*. (Haben Sie ein Programm erstellt, wird mit Drücken von *Disc Wiederh*. das Programm wiederholt.)

Zufallswiedergabe

Mit Drücken der Taste **Zufallswiedergabe** im Menü **Funktion** werden die Titel auf der eingelegten CD in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

Zeitanzeige

Drücken Sie die Taste **Zeitanzeige** im Menü **Funktion**, können Sie zwischen vier Einstellungen wählen: *Dauer des Titels, Dauer der Disc, Rest des Titels, Rest der Disc.*

Programmieren

Mit Drücken der Taste **Programmieren** im Menü **Funktion** gelangen Sie zum Bildschirm „Programmieren“.

Legen Sie zum ersten Mal eine Disc ein, so werden (wie Sie es wahrscheinlich auch erwarten) alle Titel in der vorgegebenen Reihenfolge abgespielt. Dies wird auf dem Bildschirm „Programmieren“ als Liste bestehend aus Titel 1 gefolgt von Titel 2, Titel 3 usw. angezeigt. Links neben jedem Titel erscheint eine Nummer, die seine Position in der Liste angibt.

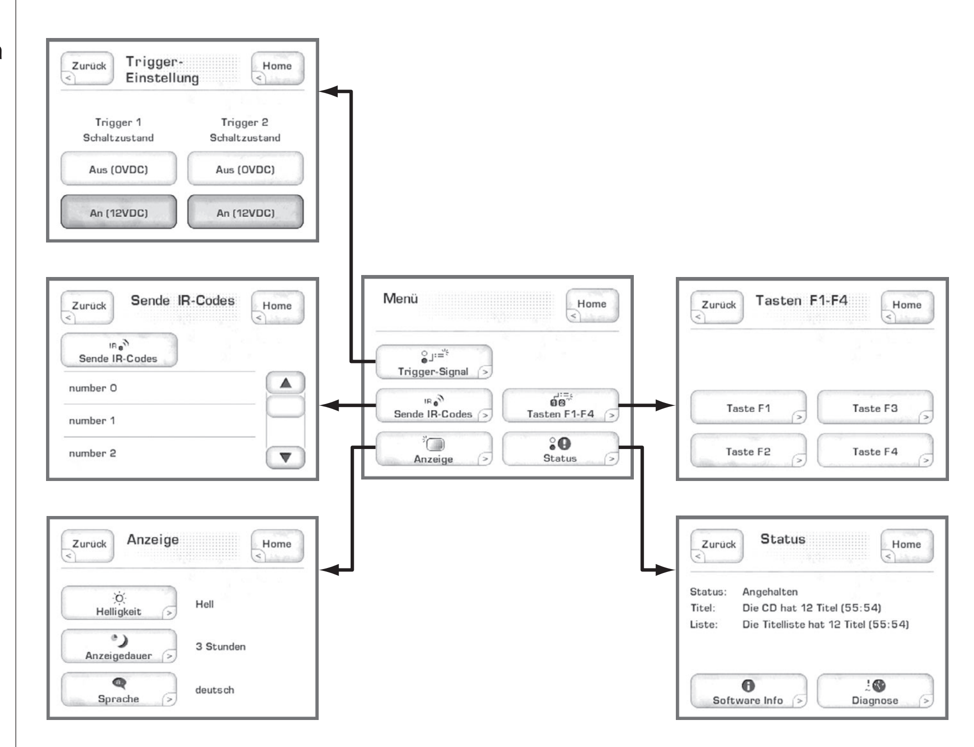
Der CDP-100 kann Tausende von Listen speichern.

Gibt es auf der Disc ein Lied, das Sie nicht hören möchten, rollen Sie einfach mit den rechts befindlichen Pfeiltasten nach oben bzw. nach unten zu dem jeweiligen Titel und drücken dann die große Taste mit der Nummer des Titels, den Sie nicht mehr hören wollen. Diese wird nicht mehr hervorgehoben. Das bedeutet, dass sie aus der Liste für diese CD entfernt worden ist. Sie können mit diesem Vorgang alle Titel von der Liste streichen, die Sie nicht hören wollen.

Möchten Sie die Reihenfolge, in der die Titel gespielt werden, komplett ändern, so deaktivieren Sie nacheinander alle Titel, indem Sie auf die jeweiligen Tasten drücken. Aktivieren Sie die Titel anschließend wieder in der von Ihnen gewünschten Reihenfolge. Der CDP-100 erstellt in der von Ihnen vorgegebenen Reihenfolge eine neue Liste.

Möchten Sie eine Liste löschen, so deaktivieren Sie einfach alle Titel und drücken die **Speicher**-Taste.

Hauptmenüsystem



Das umfassende Hauptmenüsystem rufen Sie mit Drücken der **Menu**-Taste links neben dem LCD-Touchscreen auf. Dieses Menüsystem bietet Zugriff auf viele installationsspezifische Features, über die Sie den CDP-100 für die Arbeit in Ihrem speziellen System einstellen können.

Trigger-Einstellung

Für jeden der **Triggerausgänge** des CDP-100 können die Schaltzustände programmiert werden. Sie können die Spannung auf Aus setzen (0VDC) oder auf An (12VDC), wenn der Trigger aktiviert ist. Die Möglichkeit, den Schaltzustand bei aktiviertem Trigger zu ändern, kann installationsspezifische Probleme lösen, für die ansonsten externe Geräte erforderlich wären, die sowohl die Kosten als auch die Komplexität Ihres Systems erhöhen.

Weitere Informationen zu solchen Installationen erhalten Sie bei Ihrem Classé-Fachhändler.

Sende IR-Codes

Der CDP-100 stellt für alle seine Funktionen diskrete Infrarot(IR)-Befehlcodes zur Verfügung, eine Liste, die weit über das hinausgeht, was von normalen Fernbedienungen verlangt wird. Ohne sie ist es jedoch schwierig, eine speziell auf Ihre Wünsche abgestimmte Fernbedienung mit Makros zu schaffen, die zuverlässig funktioniert und Ihr gesamtes System steuern kann.

Der Bildschirm **Sende IR-Codes** verfügt über eine Liste mit allen im CDP-100 zur Verfügung stehenden IR-Codes. Rollen Sie bis zu dem Befehl, den Sie Ihrer makrofähigen Fernbedienung beibringen möchten, und drücken Sie die Taste **Sende IR-Codes**. Jetzt sendet der CDP-100 den entsprechenden Befehlcode über die Gerätefront aus – von wo aus er von der Fernbedienung gelernt werden kann.

Weitere Informationen zu solchen Systemen erhalten Sie von Ihrem autorisierten Classé-Händler.

Anzeige

Wenn Sie diese Taste drücken, erscheint das Menü **Anzeige**. Dieses Menü wird unten (direkt am entsprechenden Menübaum) detailliert beschrieben. (*Über dieses Menü können die Helligkeit und Anzeigedauer des LCD-Bildschirms sowie die im Touchscreen und für das Menüsystem genutzte Sprache eingestellt werden.)*

Tasten F1-F4

Über diese Taste rufen Sie das Menü **Tasten F1-F4** auf. Dieses Menü wird unten direkt nach dem entsprechenden Menübaum detailliert beschrieben.

(Die Ihrem Classé-Gerät beiliegende Fernbedienung verfügt über vier benutzerprogrammierbare Funktionstasten oder F-Tasten. Diese sind mit F1, F2, F3 und F4 gekennzeichnet und befinden sich um unteren Bereich der Fernbedienung. Über das Menü „Tasten F1-F4" können Sie festlegen, wie Ihr CDP-100 reagiert, wenn eines dieser F-Tasten-Signale gesendet wird.)

Status

Der **Status**-Bildschirm bietet Informationen zur gerade abgespielten Disc sowie zur verwendeten Software und den internen Sensoren.

Software Info

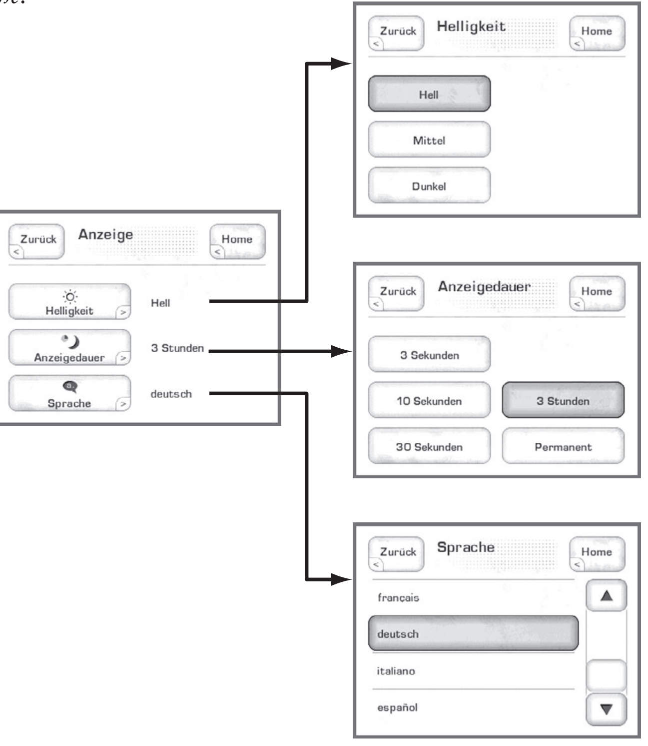
Über die Taste **Software Info** auf dem Status-Bildschirm gelangen Sie zum Bildschirm **Software Version**, der Informationen zu der vom CDP-100 verwendeten Software enthält. Sollten Sie unseren technischen Support aufgrund von Fragen, die in dieser Bedienungsanleitung nicht behandelt werden, anrufen, wird möglicherweise genau nach der in Ihrem Gerät verwendeten Software Version gefragt. Steht diese Information zur Verfügung, so bekommen Sie den bestmöglichen Service.

Diagnose

Über die Taste **Diagnose** im Status-Bildschirm rufen Sie den Bildschirm **Diagnose** auf, der Informationen zu bestimmten Betriebsparametern des CDP-100 enthält. Es ist unwahrscheinlich, dass Sie diese Informationen jemals benötigen, jedoch können diese dem Servicepersonal bei unerwarteten Problemen helfen.

Anzeige-Menü

Das im Folgenden beschriebene Menü **Anzeige** ermöglicht es Ihnen, Grundeinstellungen für drei Parameter des LCD-Displays vorzunehmen: die *Helligkeit* der Hintergrundbeleuchtung, die *Anzeigedauer* der Hintergrundbeleuchtung und die genutzte *Sprache*.



Helligkeit

Für die **Helligkeit** gibt es drei Einstellmöglichkeiten: *Dunkel, Mittel* und *Hell*. Wählen Sie die Einstellung, die am besten zum durchschnittlichen Umgebungslicht in Ihrem Hörraum passt, wenn Sie das System nutzen. Die Einstellung *Hell* ist in hell erleuchteten Räumen zu empfehlen. In gedimmten Räumen sind die Einstellungen *Mittel* oder *Dunkel* oftmals angenehmer.

Anzeigedauer

Hören Sie sich Ihre Musik vorzugsweise in einem schwach beleuchteten oder abgedunkelten Raum an, so kann sogar die Einstellung *Dunkel* als störend empfunden werden. Ist dies der Fall, so können Sie die **Anzeigedauer** für die Beleuchtung der Anzeige so einstellen, dass die Anzeige automatisch nach einer bestimmten Zeit der Inaktivität abgeschaltet wird.

In diesem Zusammenhang meinen wir mit Aktivität jede Art der Bedienung der Benutzeroberfläche. Dazu gehören die festen Drucktasten, der LCD-Touchscreen und die Fernbedienung.

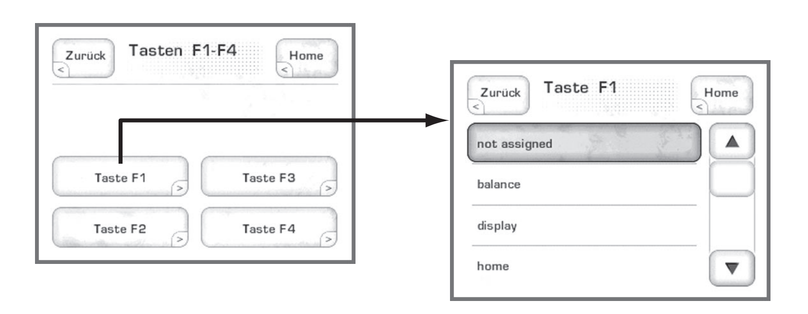
Reduzieren Sie die Anzeigedauer beispielsweise auf ihre Minimaleinstellung, leuchtet das Display sobald ein beliebiges der oben genannten Bedienelemente des CDP-100 betätigt wird. Das Display bleibt aber nur für drei Sekunden erleuchtet – gerade lange genug, um etwas zu prüfen. Betätigen Sie weiterhin Bedienelemente (zumindest einmal alle drei Sekunden), bleibt das Display erleuchtet. Es erlischt nach drei Sekunden, wenn innerhalb dieser Zeit von Ihnen kein Bedienelement betätigt wurde.

Soll das Display des CDP-100 im Betriebsmodus erleuchtet bleiben, so wählen Sie für die Anzeigedauer die Einstellung *Permanent*. Die Lampe des LCD-Displays ist für die rauen Verhältnisse im Automobilbereich entwickelt worden und wird viele Jahre zuverlässig funktionieren. Möchten Sie das Gerät ununterbrochen im Betriebszustand lassen, empfehlen wir, eine Einstellung unter einer Minute zu wählen. *(Beachten Sie, dass die Lebensdauer der Lampe nicht durch einen geringeren Helligkeitsgrad des LCD-Displays erhöht wird.)*

Sprache

Über das Menü **Sprache** können Sie auf verschiedene Sprachen zugreifen, die vom CDP-100 unterstützt werden. Classé hat die internationalen Distributoren mit einem Software-Tool ausgestattet, durch das sie die Übersetzungen an die örtlichen Gegebenheiten und die im jeweiligen Land übliche Terminologie anpassen können. Damit wollen wir sicherstellen, dass die Bedienung des CDP-100 auch in anderen Ländern problemlos funktioniert und nicht nur bei uns in Kanada.

Tasten F1-F4



Die dem CDP-100 beiliegende Fernbedienung verfügt über vier **Funktionstasten (F-Tasten)**, die einen sofortigen, einfachen Zugriff auf spezielle Systemfunktionen ermöglichen, die ansonsten irgendwo in einem Menü untergebracht werden.

Verwenden Sie beispielsweise den Modus „Zufallswiedergabe" häufig, so kann es sinnvoll sein, eine der **F-Tasten** so zu programmieren, dass Sie diese Funktion direkt aktivieren bzw. deaktivieren können. Damit sparen Sie sich den Zugriff auf das entsprechende Menü, gefolgt vom Drücken der Taste für die **Zufallswiedergabe**.

Das Menü „Tasten F1 – F4" besitzt vier Tasten, jeweils eine pro F-Taste auf der Fernbedienung. Durch Drücken einer beliebigen dieser Tasten auf dem LCD-Touchscreen gelangen Sie zu einer untergeordneten Liste mit möglichen Funktionen für diese spezielle **F-Taste**.

Das Anwählen der gewünschten F-Taste ist genauso einfach wie das Rollen durch die Liste (indem Sie rechts die Pfeiltaste nach oben oder die Pfeiltaste nach unten berühren) und anschließend die spezielle Funktion aufrufen, die Sie von der jeweiligen **F-Taste** durchführen lassen möchten.

Beachten Sie folgende Hinweise beim Umgang mit den F-Tasten

Beachten Sie, dass alle Classé-Fernbedienungen mit vier **F-Tasten** ausgestattet sind, so dass Sie sich keine Gedanken darüber machen müssen, welche Fernbedienung Sie gerade benutzen. Somit sendet die Taste **F1** auf der Fernbedienung des Vorverstärkers die gleichen Infrarotsignale wie **F1** auf der Fernbedienung des CD-Players.

Während diese Möglichkeit zur Vermeidung von Verwechslungen bei der Nutzung mehrerer Fernbedienungen (da dieser Aspekt bei allen identisch ist) gedacht ist, müssen Sie aufpassen, wenn unterschiedlichen Funktionen von verschiedenen Geräten die gleiche **F-Taste** zugewiesen wird. Wenn Sie die Geräte so programmieren, führt dies dazu, dass zwei Geräte durch einen einzigen Tastendruck auf der Fernbedienung zwei unterschiedliche Dinge tun, was manchmal sehr nützlich sein kann. Beispielsweise kann man den Vorverstärker so programmieren, dass er durch Drücken von **F1** auf den **CD**-Eingang schaltet und den CD-Player so, dass er durch Drücken von **F1** die **Play**-Funktion aktiviert.

Störungssuche

Im Allgemeinen sollten Sie sich bei Serviceproblemen mit Ihrem Classé-Fachhändler in Verbindung setzen. Bevor Sie dies jedoch tun, sehen Sie bitte nach, ob das jeweilige Problem im Folgenden angesprochen wird. Falls ja, versuchen Sie die folgenden Lösungsvorschläge. Kann das Problem damit nicht gelöst werden, fragen Sie Ihren Classé-Fachhändler.

1. **Meine CD springt.**
   - Wischen Sie die Disc selbst vorsichtig mit einem weichen, feuchten Tuch von der Mitte her nach außen ab. (Auf diese Weise minimieren Sie die Gefahr, die Disc zu beschädigen.)
   - Vielleicht ist die CD selbst beschädigt. Spielen Sie mehrere andere Discs ab, um zu prüfen, ob das Problem auch bei diesen Discs auftritt oder auf eine bestimmte CD beschränkt ist.

2. **Es ist kein Ton zu hören, und die Standby-LED leuchtet nicht.**
   - Stellen Sie sicher, dass der CD-Player ans Netz angeschlossen und die Stromzufuhr gewährleistet ist.
   - Prüfen Sie, ob der Hauptnetzschalter an der Geräterückseite eingeschaltet ist.
   - Für das Display kann eine bestimmte Anzeigedauer eingestellt sein und sich der CDP-100 einfach im **Pause**- oder **Stop**-Modus befinden. Berühren Sie den Bildschirm, um ihn zu reaktivieren, so dass Sie sich über den Status des Gerätes informieren können. Oder drücken Sie einfach die **Play**-Taste auf der Fernbedienung.
   - Ziehen Sie mindestens dreißig Sekunden lang den Netzstecker und stecken Sie ihn anschließend wieder in die Steckdose. Versuchen Sie das Gerät wieder neu zu starten. (Manchmal kann eine Unterspannung im Netz oder ein kurzfristiger Spannungsverlust einen Neustart erforderlich machen.)
   - Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung nicht außerhalb der normalen Toleranzen liegt. Das Gerät schützt sich automatisch dagegen, indem es sich nicht einschalten lässt.
   - Funktioniert keine dieser Lösungen, wenden Sie sich an Ihren Classé-Fachhändler. Im Gerät befinden sich keine vom Bediener zu wartenden Teile.

3. **Es ist eine Disc eingelegt worden, jedoch wird diese nicht vom Gerät gelesen und nach einer anderen Disc gefragt.**
   - Prüfen Sie, ob die Disc von Ihrem Gerät abgespielt werden kann. Der CDP-100 kann nur Audio-CDs spielen.
   - Stellen Sie sicher, dass die Disc-Oberfläche sauber ist und legen Sie die Disc wieder in das CD-Fach.
   - Prüfen Sie, ob die Etikettseite der CD oben ist.

4. **Die Disc dreht sich, aber auf einem oder beiden Kanälen ist kein Ton zu hören.**
   - Prüfen Sie, ob beide Verbindungskabel zwischen den Ausgängen des CDP-100 und den Eingängen Ihres Vor- bzw. Vollverstärkers ordnungsgemäß angeschlossen sind.
   - Stellen Sie sicher, dass die eingesetzten Vorverstärker-/Verstärkereinheiten ordnungsgemäß konfiguriert sind. (Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen zu diesen Geräten.)

5. Auf dem Bildschirm erscheint eine Fehlermeldung, und die Load-Taste öffnet sich nicht (oder der CD-Player reagiert in anderer Hinsicht nicht ordnungsgemäß).

- Drücken Sie die **Standby**-Taste, so dass sich der Bildschirm verdunkelt und das blaue Licht angeht.
- Schalten Sie das Gerät mit Hilfe des **Hauptnetzschalters** an der Geräterückseite für mindestens dreißig Sekunden aus. Bringen Sie den Schalter anschließend wieder in die Ein-Position und drücken Sie zum erneuten Einschalten die **Standby**-Taste.

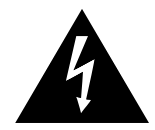
6. Die IR-Fernbedienung scheint nicht zu funktionieren.

- Stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse zwischen IR-Fernbedienung und IR-Sensor (liegt rechts neben der **Mute**-Taste) befinden.
- Sind die Batterien schwach, ersetzen Sie diese durch neue.

Pflege und Wartung

Reinigung des Gehäuses

Um Staub vom Gehäuse Ihres CD-Players zu entfernen, benutzen Sie einen Staubwedel oder ein weiches, fusselfreies Tuch. Zur Entfernung von Schmutz oder Fingerabdrücken empfehlen wir Isopropylalkohol und ein weiches Tuch. Benetzen Sie zunächst das Tuch mit dem Alkohol und säubern Sie dann vorsichtig die Oberfläche des CD-Players mit dem Tuch. Nutzen Sie nicht zu große Mengen des Alkohols, der dann vom Tuch tropfen und in den CD-Player laufen kann.



Vorsicht!

Sprühen Sie niemals Flüssigreiniger direkt auf das Gehäuse, da hierdurch die Elektronikteile im Gerät beschädigt werden können.

Reinigung des LCD-Touchscreens

Verwenden Sie zur Reinigung des LCD-Touchscreens ein Mikrofaser-Brillentuch oder ein weiches, fusselfreies Tuch mit einer Reinigungslösung für Brillengläser aus Kunststoff oder LCD-Computerbildschirme/Fernseher.



Wichtig!

Sprühen Sie die Lösung auf das Tuch – niemals direkt auf den Touchscreen.

Einbau der Batterien für die Fernbedienung

Der Batteriefachdeckel ist mit zwei Schrauben an der Fernbedienung befestigt. Entfernen Sie diese und legen Sie sie vorsichtig weg. Setzen Sie die beiden beiliegenden Batterien (Typ AA) in das Batteriefach ein. Achten Sie darauf, dass die Polarität der auf der Innenfläche der Fernbedienung angegebenen entspricht.

Technische Daten

Classé Audio behält sich im Rahmen von Weiterentwicklungen das Recht auf Änderung technischer Details ohne Vorankündigung vor.

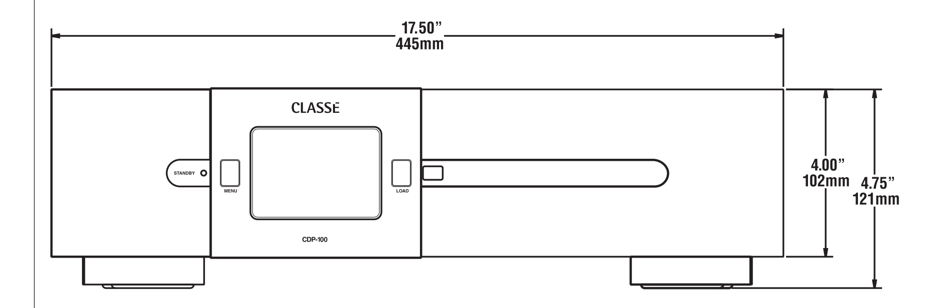
■ **Frequenzgang**	20 Hz – 20 kHz ±0,1dB
■ **Signal/Rauschabstand**	110 dB *(typisch)*
■ **Kanaltrennung**	>110 dB
■ **Verzerrung** *(THD + Rauschen)*	0,001 %
■ **Maximale Ausgangsspannung** *(0 dBFS Signal)*	2 V RMS *(unsymmetrisch)* 4 V RMS *(symmetrisch)*
■ **Analogausgang**	1 symmetrischer *(XLR)* 1 unsymmetrischer *(Cinch)*
■ **Digitalausgang** *(S/PDIF)*	0,5 V, 75 Ohm *(Cinch)*
■ **D/A-Wandlung**	Dual-Differential-24-Bit-D/A-Wandler
■ **Clock Jitter**	<2 ps
■ **Samplingrate**	352,8 kHz
■ **Unterstützte Formate**	CD, CD-R, CD-RW, HDCD®
■ **Leistungsaufnahme**	
Bei Nennleistung	30 W
Im Leerlauf	29 W
■ **Netzspannung**	Wie an der Geräterückseite spezifiziert *(kann weder vom Fachhändler noch vom Bediener geändert werden)*
■ **Abmessungen** *(ohne Anschlüsse oder Bedienelemente)*	Breite: 445 mm Höhe: 121 mm Tiefe: 419 mm
■ **Nettogewicht**	12 kg
■ **Versandgewicht**	15 kg

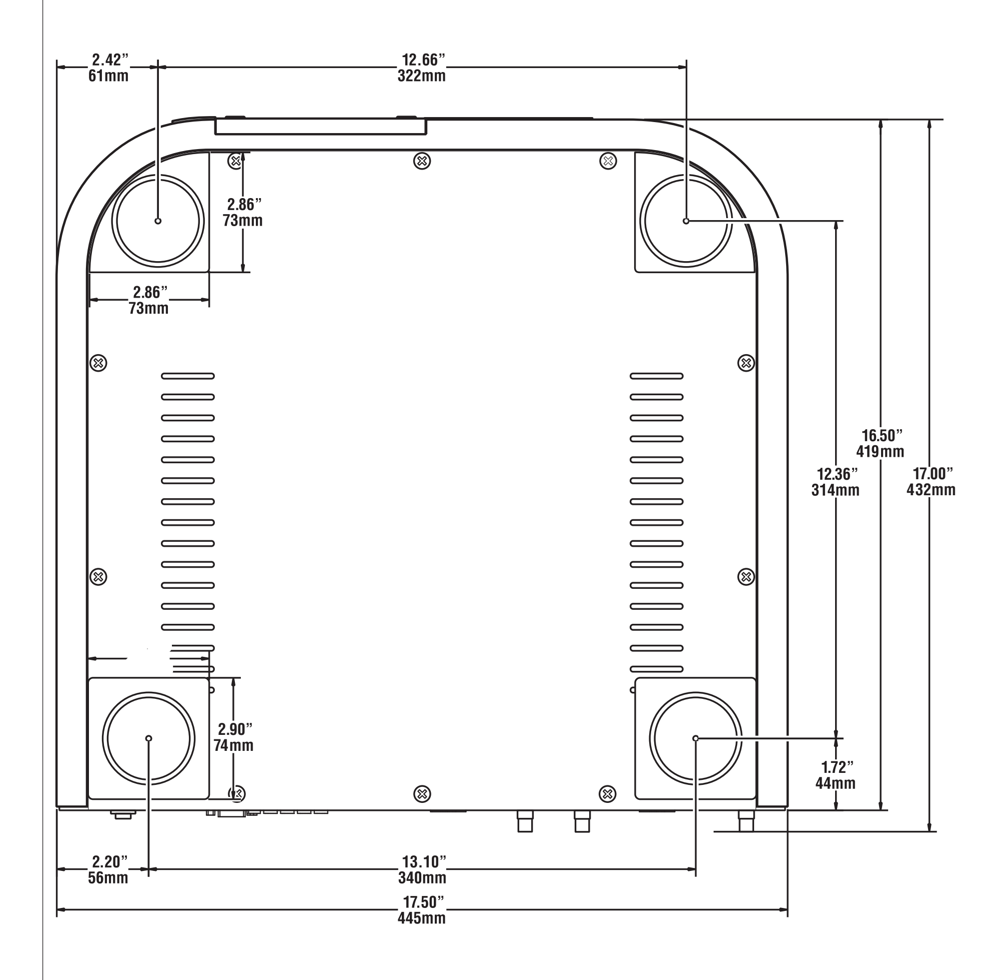
Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Classé-Fachhändler oder bei:

Classé Audio
5070 François Cusson
Lachine, Quebec
Canada H8T 1B3
Telephone +1 (514) 636-6384
FAX +1 (514) 636-1428

http://www.classeaudio.com
email: cservice@classeaudio.com

Abmessungen





CLASSÉ

Classé Audio
5070 François Cusson
Lachine, Quebec
Canadá H8T 1B3

+1 (514) 636-6384
+1 (514) 636-1428 (fax)

http://www.classeaudio.com

email: cservice@classeaudio.com

v1.7 031805